



Ehrungen beim TC Erbach mit Sandra Laszlo, Vorsitzender Klaus Rempl und Hilde Lenz.

Foto: Manfred Disper

Tennis

Ehrung für Klaus Rempl

Wohl dosierte Worte des ersten Vorsitzenden beim gut besuchten Neujahrsempfang des TC Erbach

ERBACH (di). Der Neujahrsempfang des 195 Mitglieder zählenden Tennisclubs Erbach hat sich im Terminkalender der TCE-Mitglieder etabliert. Fast 80 Besucher lauschten mit großer Aufmerksamkeit der Ansprache des ersten Vorsitzenden Klaus Rempl. Dessen Worte waren wiederum eine Botschaft, die aufhorchen ließ.

Der seit 2010/11 amtierende Vereinschef gab zu verstehen, „dass es im TCE derzeit nicht mehr wie gewohnt wie gewohnt rund läuft“. Es gibt Unstimmigkeiten im Vorstand, verknüpft mit dem Rücktritt einiger Vorstandsmitglieder. Damit nicht genug. Es wurde ein intensiver elektronischer Schriftwechsel im

Netz geführt. Externe Anwälte wurden eingeschaltet.

Klaus Rempls Ausführungen waren bei seinem Wortbeitrag von Sachlichkeit geprägt. Bei der im Frühjahr anstehenden Jahreshauptversammlung gilt es einen neuen Vorstand zu wählen. Einige Funktionen sind derzeit nur kommissarisch besetzt. Zugleich gilt es eine neue Satzung (mit einigen Neuerungen), welche den Ansprüchen des Finanzamtes zwecks Erhalt der Gemeinnützigkeit genügt, zu verabschieden. Die Überarbeitung der Vereinsatzung soll in Zusammenarbeit mit dem Justiziar des Landesportbundes Hessen getätigt werden.

In seiner Rückblende auf das Sportjahr 2017 würdigte Rempl die in den Einzelwettbewerben erzielten

Erfolge. U14-Kreismeisterin Lara Schmerr wird den TCE in Richtung TC Wallrabenstein verlassen. In der vergangenen Sommersaison waren in den Medienrunden zehn

Mannschaften gemeldet. 2018 sollen 12 Erbacher Teams (darunter vier Jugend- und drei Damenteams) teilnehmen. Angedacht sind im Sommer die Turniere Kings-Cup und Prosecco-Cup, die Nachfolgeveranstaltungen des langjährigen Prisma-Pokals.

Im Rahmen der Ehrungen wurden für langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet: Hilde Lenz (25 Jahre), Sandra Laszlo (30 Jahre). Drei Jahrzehnte hält die bei der Ehrung verhinderte Judith Schuhmacher dem TCE die Treue. An die Adresse von Michèle Götz, Kathrin Peschke, Tamara Eckrich, Hanna Werner und

Katharina Rempl richtete der erste Vorsitzende Worte des Dankes für deren Einsatz beim Neujahrsempfang. Höhepunkt des Ehrungsreigen war die Übergabe der Silbernen Ehrennadel des Hessischen Tennisverbandes an Klaus Rempl. Der in Neuburg an der Donau (Oberbayern) geborene Wahl-Erbacher ist seit 1994 im Vorstand (Schriftführer, Schatzmeister und seit 2010/11 erster Vorsitzender) des TC tätig. Die Auszeichnung wurde von dessen Stellvertreter Norbert Pullem vorgenommen. Die freundschaftliche Beziehung zwischen dem TCE und dem Tennisclub Bad Camberg wurde durch den Besuch von deren Vorstandsmitglied Jan Huppertsberg (Erbach) untermauert.

Siehe auch unsere Kolumne „Ballgeflüster am Donnerstag“.